

Verlag von
Theodor Fischer in Kassel u. Berlin.
[31097]

Anfang Juli erscheint:
Kurzes Lehrbuch der Histologie.
Zell- und Gewebelehre
zum Gebrauch für Ärzte u. Studierende

bearbeitet von
Dr. Arnold Braß-Marburg a/L.
Mit Original-Holzschnitten.

Obiges Lehrbuch der Histologie, welches in ca. 6 Lieferungen erscheinen wird, ist besonders zum Gebrauch für Ärzte, Histologen und Studierende der Medizin und Naturwissenschaft bestimmt. Das Manuskript liegt vollkommen abgeschlossen der Verlagsbuchhandlung vor, sodas die Fortsetzung des Werkes ohne Unterbrechung stattfinden kann. Es wird mindestens alle Monat ein Heft ausgegeben werden können. Die Ausstattung der Hefte ist eine möglichst korrekte, die beigegebenen Zeichnungen sind nach Originalien des Verfassers angefertigt, dessen Arbeiten schon in den Kreisen der Ärzte und Studierende weitere Verbreitung gefunden haben. Der Preis des vollständigen Werkes in Umfang von ca. 27 Bogen wird ca. 12 M. ord. betragen. In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/2%, auf 12 gleichzeitig bezogene Exemplare 1 Frei-Exemplar.

Die 1. Hfg. steht in größerer Anzahl pro novitate zur Verfügung.

Bestellungen nur direkt nach Kassel oder durch Herrn V. A. Kittler in Leipzig.

[31098] In circa 14 Tagen versende ich:

**Gespräche
Friedrich's des Großen**

mit
H. de Catt
und dem

Marquis Lucchesini.

Kritisch festgestellte Auswahl,
in deutscher Uebersetzung
herausgegeben

von
Dr. Fritz Bischoff.

gr. 8°. Preis: 3 M. ord. Elegant in Halbkalbleder gebunden für den Einband 2 M. no.

Dieser authentischen Bearbeitung von „de Catts Memoiren“, auf deren bevorstehendes Erscheinen ich mir bereits früher in diesem Blatte aufmerksam zu machen erlaubte, ist als wertvolle Ergänzung eine hier zum ersten Male veröffentlichte deutsche Uebersetzung des im Königl. Preuss. Geheimen Staatsarchiv befindlichen italienischen Manuskripts der „Tagebücher des Marquis Lucchesini über die Tischgespräche der Tafelrunde zu Sanssouci (1780—83)“ hinzugefügt worden.

Das Werk, dessen Erscheinen sich um einige Wochen verzögert hat, ist geeignet, in den wei-

testen Kreisen Aufsehen zu erregen. Ich bitte um besondere Verwendung und bemerke, daß ich bei entsprechender fester Bestellung bereit sein werde, thätigen Handlungen eine Anzahl von Exemplaren à condition zu liefern.

Die gebundenen Exemplare, welche auch von Herrn F. Boldmar hier zu beziehen sind, stehen auf feste Rechnung zu Diensten.

Leipzig, den 20. Juni 1885.

S. Hirzel.

[31099] Betreffend die Fortsetzung von:

**Lehrbuch
des
deutschen Civilprozeßrechtes**
von
Friedrich Hellmann.

bringe ich antwortlich der vielen fortwährend an mich gelangenden Anfragen hiermit zur Kenntnis, daß die zweite Abtheilung, etwa 25 Bogen stark, in den nächsten Wochen zur Ausgabe gelangt und der ungefähr halb so starke Schluß bis Ende Juli folgen wird. Das Manuskript liegt fertig vor.

Die glänzenden Erfolge, welche viele der Herren Kollegen mit dem gediegenen Werke bereits erzielt haben, liefern den praktischen Beweis für den vollen Wert der schmeichelhaften Zuschriften, welche der Verfasser von den gefeiertsten Autoritäten über sein Werk erhalten hat. Fortgesetzte systematische Verwendung für dasselbe wird sich mithin überall lohnen, umsomehr, als das Buch ein ohne Konkurrenz dastehendes ist, für welches Sie bei jedem Richter und jedem Rechtsanwalt Interesse finden werden. Allen den zahlreichen Abnehmern der verschiedenen Kommentare zum Civilprozeß bitte ich auch dieses Lehrbuch (manche der Herren Kollegen übersahen bisher, daß selbiges etwas durchaus anderes ist als ein Kommentar) vorzulegen, nicht minder allen jüngeren Juristen, welche noch Prüfungen vor sich haben; letztere werden ziemlich ausnahmslos Käufer sein.

München, im Juni 1885.

Theodor Adermann,
Königlicher Hofbuchhändler,
Verlags-Conto.

[31100] Nächste Woche erscheint:

**Geschichte
der
Deutschen Medicin**
von
Dr. med. Heinrich Rohlfs.
Vierte Abtheilung.

(A. u. d. T.: Die chirurgischen Classiker Deutschlands. II. Hälfte.)

gr. 8°. Preis 14 M. ord., 10 M. 50 S. no.

Obiger Band, welcher die Biographien der berühmten Chirurgen Dieffenbach, Stromeyer, Wilms, Esmarch enthält, wird in ärztlichen Kreisen zahlreiche Abnehmer finden und bitte ich um gefällige thätige Verwendung.

Leipzig, 17. Juni 1885.

C. L. Hirschfeld.

[31101] In einigen Wochen erscheint:

**Praktisches Handbuch
für
Eisenhütten-Chemiker.**
Von

Hans Freiherrn v. Jüptner,
Chemiker d. Ost. Alp. Montan-Ges.

Mit ca. 70 Holzschn. und 2 Tafeln.

Preis ca. 6 M.

Ein aus der Praxis hervorgegangenes Buch, dessen Verfasser sich durch wertvolle Beiträge in Fachzeitschriften bereits wohl bekannt gemacht hat. Nicht nur die Eisenwerke, sondern auch die Kohlegewerkschaften werden das Buch gern kaufen.

Ich bitte um gef. Bedarfsangabe.

Ergebenst

Georg Paul Facsy in Wien.

— **St. Joseph-Kalender** —

für das Jahr 1886. XVI. Jahrg.

[31102]

Dieser wegen seiner prächtigen und künstlerischen Ausstattung sowohl, wie seines gediegenen Inhaltes sich immer größerer Beliebtheit erfreuende Kalender wird Mitte August zur Ausgabe gelangen und erbitten wir auch für diesen Jahrgang Ihre gef. Verwendung und möglichst baldige Bestellung, da vergangenes Jahr dieser Kalender zu Weihnachten bereits vergriffen war und wir zahlreiche Bestellungen nicht mehr effektuieren konnten.

Wir liefern den St. Joseph-Kalender gebunden à 80 S. ord., 50 S. gegen bar und 56 S. in Rechnung.

Verlagsbuchhandlung Styria in Graz.

[31103] Anfang Juli erscheint:

Der Chronist.
Kurzgefaßte Notizen zur Zeitgeschichte,
zugleich ein fortlaufendes Supplement
zu jedem
Konversations-Lexikon.

Herausgegeben von
Dr. Karl Siegen.

Zweites Heft.

1885. Zweites Quartal.

3—4 Bogen gr. 8°. Preis 75 S. ord.,
55 S. netto, 50 S. bar.

Freiexemplare: 7/6.

„Der Chronist“ hat bei Presse und Publikum im allgemeinen eine sehr freundliche Aufnahme gefunden. Da die Abnehmer des ersten Heftes zweifellos auch die Fortsetzung anschaffen werden, bitte ich, wo dies noch nicht geschehen, eine

Kontinuationsliste

anzulegen und das zweite Heft zur Fortsetzung zu bestellen.

Ich werde zwar das zweite Heft nur ausnahmsweise à cond. liefern, verpflichte mich jedoch, fest oder bar bezogene Exemplare bis zum 1. Oktober d. J. zurückzunehmen.

Leipzig, 16. Juni 1885.

Carl Reißner.